



Promotion  
Text und Fotos: Kaldewei

Megatrend im Bad: Übergangslose Duschflächen für attraktive Bewegungsfreiheit im Bad

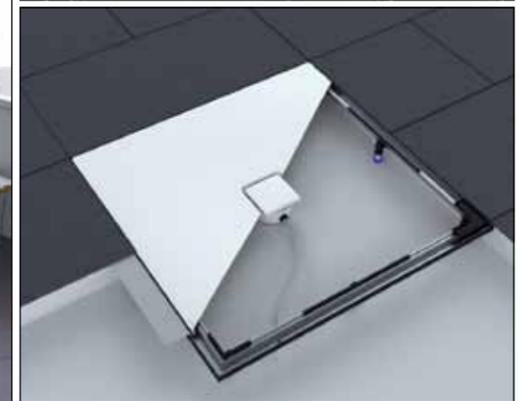
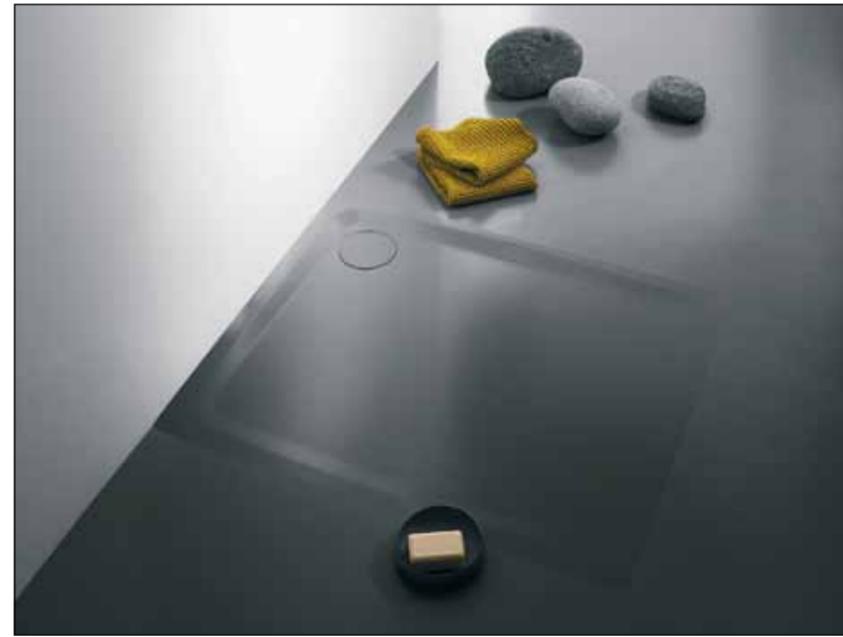
GEFLIESTE NASSBEREICHE GELTEN ALS ÜBERHOLT: BADPLANER SETZEN AUF BEWÄHRTES MATERIAL, DAS NEBEN SEINER QUALITÄT AUCH MIT EXKLUSIVER DESIGNSPRACHE ÜBERZEUGT



Der Wunsch von Bauherren und Modernisierern geht klar in Richtung eines bodenebenen Duschbereichs mit einem schwellenfreien und bequemen Einstieg. Galt noch bis vor wenigen Jahren ein durchgeflister Duschboden als chic, setzen heute ästhetische und innovative Produktlösungen neue Maßstäbe. Immer häufiger empfehlen Spezialisten emaillierte Duschflächen der Premium-Marke Kaldewei, deren Produktportfolio mit rund 100 Designpreisen ausgezeichnet wurde. Mit moderner Technologie und aus hochwertigen Rohstoffen gefertigt, sind emaillierte Duschflächen der Fliese im Nassbereich deutlich überlegen.

Die bodenebene Dusche als Megatrend ist vor allem dank ihrer exklusiven Designsprache so erfolgreich

**Fliesen waren gestern – heute sind fugenlose Oberflächen gefragt**



Duschflächen müssen längst nicht mehr einen Kontrast zum Bodenbelag des Bades bilden, Unternehmen wie Kaldewei bieten sie in einer Vielzahl von Farben an, sodass sie sich harmonisch an die Badgestaltung anpassen lassen (Fotos oben). Das gilt sogar dann, wenn es um Sicherheit geht. Die Duschfläche Superplan Plus (Foto oben links) besitzt die fast unsichtbare rutschhemmende Beschichtung „Secure Plus“. Wer keine traditionelle Entwässerung möchte, dem bieten sich elegante Alternativen wie der Wandablauf der Duschfläche „Xetis“ (Fotos unten links und linke Seite). Für den sicheren bodenbündigen Einbau sorgt der EinbauSystemRahmen ESR11 (unten rechts).

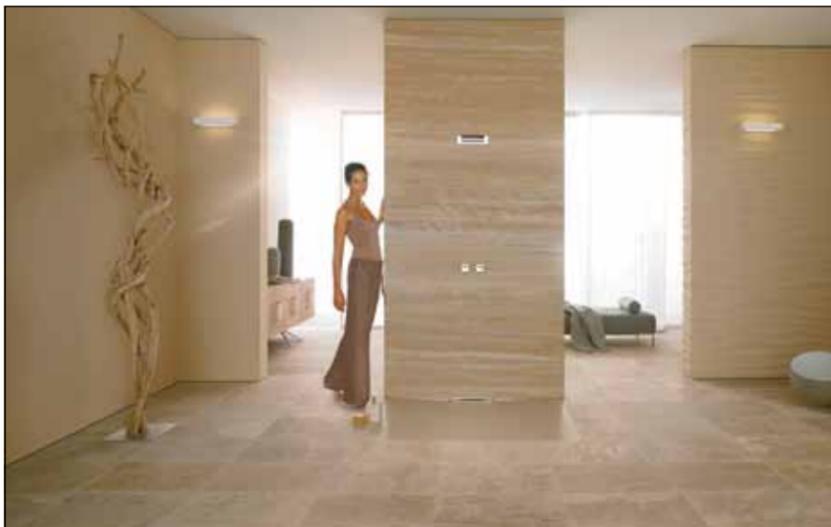
reich und gehört inzwischen zur Standardausstattung im modernen Bad. Mit großem Bewegungsfreiraum und einem schwellenfreien Einstieg garantiert sie ein besonderes Duschenerlebnis für mehr Lebensqualität. Dabei ist es keineswegs nur die Generation „50+“, die sich davon auch im zunehmenden Alter Komfort und Sicherheit verspricht. Auch immer mehr junge Bauherren oder Renovierer favorisieren die bodenebene Dusche, in erster Linie aus gestalterischen Erwägungen.

In den vergangenen Jahren begegneten Badplaner dem Wunsch nach bodenebenen Duschen oft mit dem einfachen Durchfließen bis in den Nassbereich.

Das Fugenbild des Fliesenbodens und der Bodenablauf besaßen eine wenig ansprechende Optik. Aufwendige Abdichtsysteme verringern heute zwar das Risiko einer Durchfeuchtung, können jedoch nicht dauerhaft vor unhygienischen oder porösen Mörtelfugen schützen. Inzwischen gelten geflieste Duschbereiche auch aus Sicht vieler Experten als überholt: Komplizierte Montage, aufwendige Reinigung und Pflege, geringe Bausicherheit und ein schon nach kurzer Zeit unansehnliches Erscheinungsbild sprechen gegen die Fliese im Nassbereich.

Der Trend geht heute zu fugenlosen Duschbereichen aus

**Stahl-Email hat sich seit Jahrzehnten als besonders hygienisches Material im Bad bewährt**



Farb-Harmonie im modernen Wohlfühlbad ist längst kein Wunschtraum der Badgestalter mehr, wenn es um die Gestaltung mit emailierten Duschflächen geht. Kaldewei exklusive Farbkollektion „Coordinated Colours“ und eine Vielzahl von Sanitärfarben machen es möglich, links zum Beispiel die Farbe „Prairie Beige“.

Auch Holz ist heute dank hochwertiger Oberflächentechnik im Bad salonfähig, wie das Foto unten zeigt, hier in Kombination mit der Duschfläche „Xetis Arktisweiß“



Die Superplan-Plus von Kaldewei überzeugt mit einem bündigen Ablaufdeckel aus Stahl-Email

einem besonders hygienischen und hochwertigen Material, das sich seit Jahrzehnten im Bad bewährt: Stahl-Email. Emailierte Duschflächen werden bodeneben eingebaut, sind dank ihrer geschlossenen Oberfläche leicht zu reinigen und schützen vor Durchfeuchtungsschäden.

Eine individuelle Gestaltung des Duschbereiches mit emailierten Duschflächen ist dank der Vielfalt an Modellen, Abmessungen, technischen Lösungen und Farben längst kein Wunschdenken mehr. Sie werden nicht nur in klassischen Sanitärfarben angeboten, sondern sind auch in vielen natürlichen Mattfarben erhältlich, die sich harmonisch in die umgebende Badarchitektur integrieren. Stilbewusste Hersteller wie Kaldewei setzen bei der Entwicklung ihrer Duschen zusätzlich auf die Unterstützung namhafter internationaler Designer, um so allen Ansprüchen an Design und Komfort gerecht zu werden.

Mit Pioniergeist und Stilempfinden hat der Premium-Hersteller Kaldewei die Evolution der etablierten 14 cm tiefen Duschwannen mit 90 x 90 cm Abmessung vorangetrieben und entwickelte mit dem Modell „Conoflat“ die erste bodenebene emailierte Duschfläche mit einem bündigen Ablaufdeckel aus Stahl-Email. Aktuelles Highlight dieser Evolution ist die „Kaldewei Xetis“, die weltweit erste emailierte Duschfläche mit integriertem Wandablauf. Mit über 40 Formen und Varianten in Serie sowie der Möglichkeit zur maßgerechten Sonderanfertigung in der Kaldewei Manufaktur bietet das Unter-

nehmen bodenebene emailierte Duschflächen, die individuell auf die Bedürfnisse und Wünsche des Kunden abgestimmt sind.

Auch in puncto Sicherheit geht Kaldewei voran: Für die exklusive Farbkollektion Coordinated Colours steht mit der Weltneuheit Kaldewei Secure Plus erstmals eine vollflächige und nahezu unsichtbare, aber spürbar rutschhemmende Oberflächenveredelung zur Verfügung. Kaldewei Secure Plus wird unlösbar in das kostbare Kaldewei Stahl-Email eingebraunt. Da die gesamte Duschfläche mit der rutschhemmenden Emailierung versehen ist, entsteht so eine gleichmäßige Materialoberfläche, die durchgehend und dauerhaft für Trittsicherheit und Standfestigkeit sorgt, ohne die Ästhetik der emailierten Duschfläche zu beeinträchtigen.

Auch aus Expertensicht sind emailierte Duschflächen die perfekte Lösung für die bodenebene Gestaltung des Duschbereichs. Geprüfte hygienische Eigenschaften, sichere Montage- und Entwässerungssysteme, mehrfach ausgezeichnetes Design, überzeugende Materialeigenschaften sowie ein Qualitätsversprechen mit 30 Jahren Garantie machen emailierte Duschflächen von Kaldewei zur ersten Wahl für Bauherren und Modernisierer.

### Evolution der Dusche für eine perfekte bodenebene Duschplatzgestaltung

### In der Kaldewei Manufaktur werden auch maßgerechte Sonderanfertigungen produziert

### Auch Experten empfehlen fugenlose Duschflächen aus Stahl-Email

Der Hersteller der beschriebenen Duschflächen aus Stahl-Email, der digitalen Badewannen-Armatur und der Akustikwanne „Sound Wave“: Franz Kaldewei GmbH & Co. KG, Beckumer Straße 33-35, 59229 Ahlen, Tel.: 02382-785 0, Fax: 02382-785 200, [www.kaldewei.com](http://www.kaldewei.com).

Promotion Text und Fotos: Kaldewei

### Wohlfühl-Badewasser auf Fingerdruck

Duschen im eleganten Ambiente ist schön, ein Wannenbad aber vor allem erholsam. Besonders wenn elektronische „Helferlein“ die Vorbereitungen dazu komfortabel gestalten, wie zum Beispiel mit der „Kaldewei Comfort Select“. Abgestimmt auf die Design-Badewannen aus dem Avantgarde- und Ambiente-Segment des Ahlener Badausstatters regelt die elektronische Armatur das Ein- und Abfließen des Wassers, dessen Temperatur sowie die Ansteuerung von Dusch- oder Badefunktion digital und benutzerfreundlich.

Das System besteht aus drei Komponenten, die individuell miteinander kombiniert werden können: einem Bedienpanel mit elektronischer Steuerungseinheit, einer Ab- und Überlaufgarnitur sowie einem Brauseschlauch. Für die Gestaltung zeichnete das renommierte Büro Phoenix Design verantwortlich, mit dem Kaldewei bereits seit vielen Jahren erfolgreich zusammenarbeitet. Das Bedienpanel der Steuerungseinheit lässt sich nahezu bündig in den Wannenrand integrieren und ermöglicht schon vor dem Einlassen des Wassers die präzise Auswahl der Wunschttemperatur, die auch noch während des Einlaufens bequem per Fingertipp individuell verändert werden kann. Aus Sicherheitsgründen ist die Wassertemperatur auf 43°C begrenzt, kann aber über eine spezielle Tastenkombination auf bis zu 50°C erhöht werden. Neben der Temperatur wird auch das Ein- und Ablassen des Wassers über das Bedienpanel der Kaldewei Comfort Select gesteuert. Mit leichter Berührung der Funktionssymbole auf dem verchromten Bedienelement lässt sich der Ablaufdeckel öffnen oder schließen. Die

Befüllung der Badewanne kann entweder über eine handelsübliche externe Wannenarmatur oder über eine spezielle Kaldewei Comfort Select Ab- und Überlaufgarnitur mit Füllfunktion erfolgen.

Unscheinbar elegant, aber wirkungsvoll: Das in den Wannenrand eingelassene Bedienpanel steuert nicht nur die Wassertemperatur, sondern auch die spezielle Ab- und Überlaufgarnitur (Mitte) und die Hand-Dusche, hier als externe Variante



Auch die Duschfunktion mit dem Kaldewei Comfort Select Brauseschlauch ist über das Bedienpanel elektronisch steuerbar. Der Schlauch kann mit einem beliebigen, zur übrigen Badausstattung passenden Brausekopf ausgestattet und entweder im Wannenrand versenkt oder außen anliegend montiert werden, was bei frei im Raum stehenden Badewannen als besonders eleganter Eyecatcher wirkt. Der versenkbare Brauseschlauch bietet übrigens aufgrund seiner Schlauchdurchführung mit Abtropfvorrichtung eine optimale Restwasserentleerung.

### Wellness mit individuellem Musikgenuss

Die Badewanne als Klangkörper: Badausstatter Kaldewei unterstreicht mit seiner neuen Akustikwanne „Sound Wave“ einmal mehr seine Vorreiterrolle als Pionier der Badkultur. Erstmals bietet der Hersteller ein Bad-Audio-System für Wannen an und erweitert das Entspannungserlebnis des Bades so um eine neue Dimension. Sound Wave lässt sich mit allen Wannenmodellen des Unternehmens kombinieren. Die einzelnen Komponenten samt Bluetooth-Empfänger werden verdeckt unter der Badewanne montiert. Über den Empfänger können Audodateien von jedem Bluetooth-fähigen Gerät kabellos wiedergegeben werden. Die Badewanne fungiert dabei als Klangkörper. So kann man buchstäblich in seine Lieblingsmusik eintauchen. Musik und Klänge prägen unser Leben und wirken sich auf unsere Stimmung aus. Sanfte Töne können entspannen, der Lieblingssong kann glücklich machen. Die Kombination eines Soundsystems mit der Badewanne ist daher eine konsequente Weiterentwicklung der Badgestaltung, denn ein erholsames Wannenbad setzt sich heute aus mehr Zutaten als Wasser und Badeschaum zusammen. Sound Wave empfängt Audodateien vom Smartphone, Computer, Tablet-PC oder jedem anderen Bluetooth-fähigen Gerät. Die Wanne fungiert dabei als Resonanzkörper und sorgt, sowohl mit als auch ohne Wasser, für einen außergewöhnlichen Klang. Gönnen man sich ein entspannendes Bad und hört dabei über Sound Wave Musik, so sind die Töne nicht nur hörbar, sondern über das Badewasser auch sanft spürbar: Ein ganz neues Wellnesserlebnis für die Sinne.

„Mit Sound Wave spielt Kaldewei Zukunftsmusik im Bad“, ist sich Marcus Möllers, Manager Public Relations bei Kaldewei, sicher. „Entspannung und Wellness sind Aspekte unseres Lebensstils, die das Wohlbefinden immer stärker in den Mittelpunkt rücken. Das gilt

in besonderem Maße für das Badezimmer, das für uns mehr denn je zu einem Ort der Individualität wird. Klar, dass wir auch hier ein besonderes Klangerlebnis wünschen, das die Sinne berührt und das Wellnesserlebnis verstärkt.“

Sound Wave besteht aus zwei Körperschallwandlern, sechs Akustikplatten, einer Steuerungsbox sowie dem Empfänger und lässt sich einfach und schnell mit jedem beliebigen Wannenmodell von Kaldewei verbinden. So liefert die Wanne als Resonanzkörper einen naturgetreuen Klang von hoher Qualität. Die Bedienung des Kaldewei Soundsystems funktioniert dann einfach über das Audio-Gerät. Aktiviert man hier die Bluetooth-Funktion, muss nur das Kaldewei Gerät „Sound Wave“ ausgewählt und per mitgeliefertem Code verbunden werden. Praktisch: Auch Familienmitglieder mit unterschiedlichem Musikgeschmack müssen nicht auf einer Welle schwimmen, denn bis zu acht Geräte können im Pairingmodus gespeichert werden.

Man sieht ihr das „Genuss-Potenzial“ äußerlich nicht an: Aber wenn das Bluetooth-Signal kommt, wird die Badewanne zu Konzertsaal.

